

---

**07. Dezember 2012 - 00:04 Uhr · · Kultur**

---

Kultur

## Vier grenzgenial groovende Engerl und große Fragen

Jenseits von Stern und Stall hat sich Librettist Harald Friedl seine selbstironische Reimkunst auf die großen Fragen gemacht. Michael Radanovics hat sie in jazzige, rockige, moderne Klänge gegossen. Und das Spring String Quartett – Christian Wirth und Marcus Wall (Geige), Julian Gillesberger (Viola), Stephan Punderlitschek (Cello) – hat es grooven lassen, diesmal auch stimmlich mit urigen Hadern.

Im Anfang war der Klang, vielleicht als einziger Trost des narzisstisch gekränkten Menschen: vertrieben aus dem Paradies, des geozentrischen Weltbilds beraubt, von Darwin zum Affenvetter und von Freud zum Sklaven der Triebe degradiert, von der Quantenphysik (Stringt-Theorie) zu reiner Schwingung erklärt. Was bleibt, ist die Spring-String-Theorie: Engel sind wir! Herrlich schräge, die sich aufschwangen zum musikantischen Höhenflug, ihr zahlreiches Publikum beflügelnd: einfach grenzgenial! (CD-Tipp zum Nachhören: ATS Records, No. 0788). (kasch)

„Engel sind wir selber“: Weihnachtsoratorium von Michael Radanovics (Musik), Harald Friedl (Text), Spring String Quartett (Brucknerhaus, 6. 12.

OÖN Bewertung: ★★★★★★



---

Quelle: OÖNachrichten ZeitungArtikel: <http://www.nachrichten.at/nachrichten/kultur/Vier-grenzgenial-groovende-Engerl-und-grosse-Fragen;art16,1023221>

---

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2012 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung